



Deine Finanzen im Griff – so klappt's

Unter ueber-18.zh.ch/infoportal findest du in der Rubrik «Finanzen» hilfreiche Tipps rund um dieses Thema.

Budget

Hast du die Kontrolle über deine Ein- und Ausgaben? Ein Budget hilft dir, deine Einnahmen und Ausgaben im Überblick zu behalten.

- Kontrolliere regelmässig deine Kontoauszüge.
- Nutze Budget-Apps oder Vorlagen.

Rechnungen bezahlen

Behalte Rechnungen aus Post, E-Mail, App und per eBill im Blick.

- Richte Daueraufträge im E-Banking ein.
- Plane einen fixen «Bürotag» für deine Finanzen.

Handy und Internet

Es gibt günstige Handy-Abos (unter CHF 30). Prüfe, ob zuhause ein separates Internet-Abo nötig ist oder ein Hotspot über das Handy reicht. Handy-Abos kannst du unter handy-abovergleich.ch vergleichen.

 **Teuer bedeutet nicht automatisch besser.**

Leasing

Leasing ist grundsätzlich nicht zu empfehlen, vor allem nicht

- bei Arbeitslosigkeit,
- während der Ausbildung und
- bei unsicherer finanzieller Situation.

Besser und sicher ist, Geld zu sparen und Produkte und Dienstleistungen direkt zu bezahlen!

Steuern

Ab 18 bzw. im Jahr nach deinem 18. Geburtstag musst du eine Steuererklärung abgeben – auch wenn du kein Einkommen hast.

Wichtig:

- Reiche die Steuererklärung **rechtzeitig** ein (grundsätzlich bis Ende März).
- Bist du zu spät, schätzt das Steueramt dein Einkommen ein. Das kann teuer werden.

Tipp

Online ausfüllen ist einfacher – vieles wird automatisch berechnet.

Krankenkasse und Unfallversicherung

Krankenkasse

Die Grundversicherung deckt die medizinische Grundversorgung bei Krankheit, Unfall und Mutterschaft ab. ist in der Schweiz **obligatorisch**. Ab 18 hast du in der Regel eine **eigene Police**.

Sparmöglichkeiten bei der Krankenkasse:

- günstiges Modell wählen (z. B. Hausarztmodell)
- passende Franchise wählen (Franchise von CHF 300 empfohlen bei unsicherem Einkommen)
- Prämien vergleichen (z. B. hier: priminfo.admin.ch/de/praemien)

Wichtig: Vergiss nicht, bei der SVA Zürich die **Prämienvorbereitung (IPV)** zu beantragen!

Unfallversicherung

- Arbeitest du **mehr als 8 Stunden pro Woche**, läuft die Unfallversicherung über deinen Arbeitgeber.
- In diesem Fall kannst du die Unfallversicherung bei der Krankenkasse **abwählen**.
- Arbeitest du **weniger oder gar nicht**, ist eine Unfallversicherung über die Krankenkasse nötig.

Mahnungen und Schulden

Kannst du eine Rechnung nicht zahlen, frage frühzeitig nach **Ratenzahlung**.

Wichtig

- Ignoriere Rechnungen und Mahnungen **nicht**.
- Du riskierst sonst eine **Betreibung**. Ein Eintrag im Betreibungsregister erschwert z.B. die Wohnungssuche.

Wenn eine Rechnung von einem Inkassobüro kommt, muss die Rechnung meistens nicht voll bezahlt werden. Grundsätzlich schuldet man nur die Grundforderung sowie 5 Prozent Verzugszins und allfällige Mahngebühren, die allerdings in den AGBs oder dem Vertrag konkret festgehalten werden müssen. Alle weiteren Kosten werden am besten schriftlich bestritten. Unterschreibe zudem nicht vorschnell irgendwelche Abzahlungsvereinbarungen, da diese meistens weitere (versteckte) Kosten und Gebühren enthalten.

Wenn es zu viel wird – insbesondere bei Inkassobüros:

Hol dir Unterstützung!

- Die Schuldenberatung Kanton Zürich hilft dir bei Lösungen und Verhandlungen: schulden-zh.ch
- Moneythek ist gratis, anonym und erfordert keine Anmeldung. Schnelle und vertrauliche Beratung zu Geldfragen, online im Money Chat oder vor Ort in der Moneythek: stadt-zuerich.ch/schulden-praevention → Beratung zu Geldfragen

Unterhalt / Alimente / Ausbildungszulagen

- Eltern sind während der **Erstausbildung** und des **Studiums** grundsätzlich **unterhaltspflichtig**.
- Alimente und Ausbildungszulagen können ab Volljährigkeit direkt an dich ausbezahlt werden.

Tipp

Du bist unsicher, worauf du Anspruch hast? Lass dich beraten oder stelle trotzdem einen Antrag.